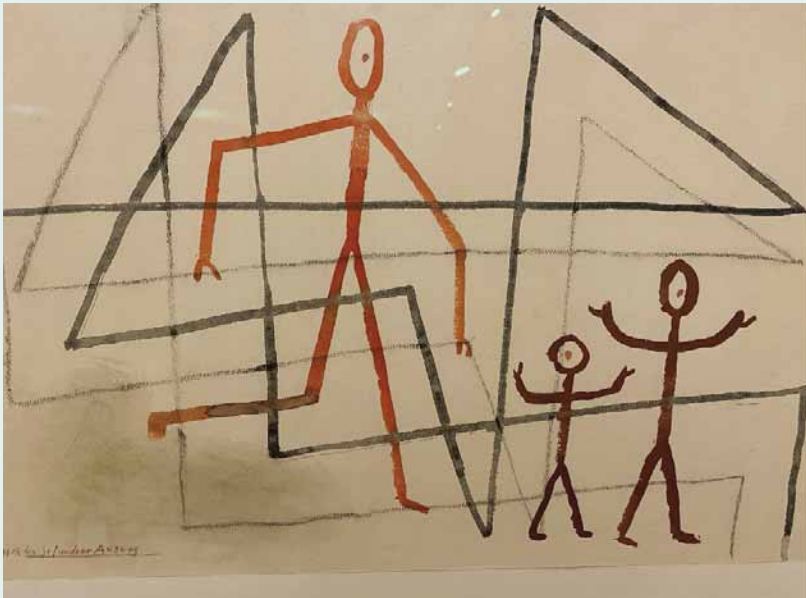


WIE GEHT ZUKUNFT?

Zur politischen Relevanz von Supervision und Coaching

TAGUNG am 9. und 10. September 2022
in Hamburg



(Gefundener Ausweg, Paul Klee, Museum Bern)

WIE GEHT ZUKUNFT?

Die politische Relevanz von Supervision, Coaching und Organisationsentwicklung

Wagen wir uns gemeinsam an Zukunftsentwürfe.

In der Arbeitswelt spiegeln sich die zentralen gesellschaftlichen Spannungsfelder, die Veränderungsnotwendigkeiten nehmen zu:

- ② Digitalisierung und damit die Veränderung der Arbeitsbeziehungen und Arbeitsräume
- ② Die Klimakrise und die notwendigen Veränderungen im verantwortlichen Umgang mit Ressourcen
- ② Ökonomisierung in den sozialen Arbeitsfeldern statt Orientierung am Gemeinwohl
- ② Zunahme von Armut und prekären Arbeitsverhältnissen
- ② Im Zuge der Pandemie verschärfen sich die Spannungen, die sich in Debatten bei der Suche nach tragfähigen gesellschaftlichen Verabredungen zeigen
- ② Der Krieg in der Ukraine und die damit verbundene Dynamik bedrohlicher Eskalation statt einer differenzierten Debatte über zukünftige ausgehandelte Entwürfe einer Friedensordnung

.....

Zentrale Kompetenzen von BeraterInnen beim Umgang mit diesen Spannungsfeldern werden sichtbar in einer professionellen Haltung, die Reflexion, Resonanz- und Diskursfähigkeit sicherstellt. Damit hat Beratung politische Relevanz.

Wie können BeraterInnen Demokratiefähigkeit, Aushandlungsfähigkeit und Übernahme von kollektiver Verantwortung unterstützen?

Widersprechen zentrale professionelle Werte von Allparteilichkeit, Abstinenz und innerer Unabhängigkeit der Positionierung der Beratenden?

Wie fördern wir die Fähigkeit, sich mutig zu positionieren und Gestaltungsspielräume verantwortlich zu nutzen?

Was können wir von Sozialwissenschaft, Philosophie und Kunst für die Analyse und den kreativen Umgang mit gesellschaftlichen Spannungsfeldern lernen?

.....

Während der Tagung eröffnen SupervisorInnen, eine Philosophin, ein Künstler als Impulsgeber Denkräume. In kreativen Prozessen entwickeln wir diese gemeinsam weiter in Bezug auf unsere beraterische Praxis.

PROGRAMM

Freitag 9. September 2022

17.00 **Begrüßung und Einführung in das Tagungsthema**
Kooperation Plus, Dette Alfert, Petra Beyer

Grußwort Aufsichtsratsvorsitzender DGSv Ronny Jahn

17.30 Vortrag
Warum Einzelne mehr bewirken können als wir glauben –
Die Psychologie von Netzwerken
Natalie Knapp

Klimawandel, Krieg und Pandemie: wir befinden uns in einer Zeit der Mehrfachkrisen, und viele Menschen haben das Gefühl, sie seien diesen Entwicklungen machtlos ausgeliefert. Umso wichtiger ist es zu verstehen, wie viel wir selbst dann bewirken, wenn wir gar nichts davon merken.

Denn «Jede(r) von uns hat viel mehr Einfluss, als wir erkennen können», sagt der Medizinsoziologe Nicholas Christakis, «man muss dazu kein Superstar sein.» Jahrelang hat der Harvard-Professor untersucht, wie sich Stimmungen oder Informationen in sozialen Netzwerken ausbreiten. Wenn wir verstehen, wie diese Netzwerke funktionieren, können wir unsere Werte, Ideen und Haltungen in eine Organisation, eine Familie oder die ganze Gesellschaft einfließen lassen, ohne für alle sichtbar viel Macht oder Geld zu haben. Ein ermutigender Vortrag über die politischen Auswirkungen persönlicher Entscheidungen.

18.30 Diskussion im Verständnis eines einflussnehmenden Netzwerkes
Moderation: Anne Reichmann

19.00 Pause

19.30 Lecture Performance
Meta und die Kunst der Beratung
Hedwig Bumiller Fechner

ab ca.
20.15 **The answer is community:**
bei Sekt und kleinem Imbiss

PROGRAMM

Samstag 10. September 2022

9.00 **Austausch in der Großgruppe**

Leitung: Dr. Rudolf Heltzel

10.15 Vortrag

Wir sind politisch – wirksam!

**Supervision, Coaching und Organisationsentwicklung:
Arbeitswelt beeinflussende Beratungen**

Detle Alfert, Petra Beyer

11.15 Pause

11.30 Austauschen in Gruppen zu folgenden Themen:

- ▶ Ich kann, weil ich will, was ich muss! (Immanuel Kant)
- ▶ Freude aus Verunsicherung ziehen – wer hat uns das denn beigebracht? (Christa Wolf)
- ▶ Organisationsentwicklung mit Gemeinwohlorientierung – eine gute Verbindung!?
- ▶ Allparteilich und sich positionieren – ein Widerspruch?
- ▶ Wir können es nicht mehr ändern, außer wir ändern uns!
- ▶ Was macht uns demokratiefähig?

12.30 **Komplexität wirken lassen**

Moderation: Eckhard Weymann

13.00 Pause mit Mittagsimbiss

14.00 Vortrag

**Kreativität, Transformation und politische Dimension
am Beispiel eigener künstlerischer Arbeiten**

Dr. Matthias Oppermann – bildender Künstler und Psychoanalytiker

15.00 **Improvisation statt Planung – eine Fähigkeit in dieser Zeitenwende**

In 5 Gruppen zu Bildern in Resonanz gehen

15.45 Pause und wirken lassen

16.00 **Abschluss – Austausch in der Großgruppe: unsicher komplex und wirkungsvoll**

Leitung: Dr. Rudolf Heltzel

17.00 Schluss

Veranstalter und Referierende

Kooperation Plus

Dette Alfert

Petra Beyer

Leitung des Instituts Kooperation Plus, Supervision Coaching (DGSv), psychodynamische Organisationsentwicklung, Weiterbildung, Lehrsupervision, Leiterinnen der Weiterbildung Supervision und Coaching Kooperation Plus

Dr. Natalie Knapp ist Philosophin und Publizistin, Gründungsmitglied des Berufsverbandes für philosophische Praxis und Mitglied verschiedener Expertengremien. Bei Rowohlt erschienen ihre Bücher »Der unendliche Augenblick: Warum Zeiten der Unsicherheit so wertvoll sind« (2015), »Kompass neues Denken: Wie wir uns in einer unübersichtlichen Welt orientieren können« (2013) und »Der Quantensprung des Denkens: Was wir von der modernen Physik lernen können« (2011).

Dr. Matthias Oppermann ist Psychoanalytiker und bildender Künstler. Es gibt Veröffentlichungen über Bildentstehungsprozesse, künstlerische Forschung, Beuys und Giacometti. „In der Realität ist die Wirklichkeit ganz anders.“ Seit Jahren sucht Matthias Oppermann Bildlösungen für erinnerte Landschaftseindrücke und persönlich gefühlte Natur. Dabei geht es ihm selten um reine Landschaftsabbildung. Vielmehr steht der Prozess der Aneignung im Zentrum seiner künstlerischen Arbeit.

Dr. Rudolf Heltzel ist Sozialpsychiater, Psychoanalytiker, Gruppenanalytiker und Autor zahlreicher Fachbeiträge (zuletzt: Psychodynamische Beratung in Organisationen. Integrative Konzepte und bewegende Begegnungen. Psychosozial-Verlag 2021). Er arbeitet in freier Praxis als Supervisor, Coach und psychodynamischer Organisationsberater und ist besonders an fachübergreifenden, innovativen Projekten und Formaten interessiert, zuletzt in Bereichen der klassischen Musik und der modernen Kunst.

Hedwig Bumiller-Fechner ist Supervisorin, Coach (DGSv), Lehrsupervisorin, Regisseurin und Autorin, Beratertheater.de

Alice Gayed ist Supervisorin, Coach (DGSv), Leiterin der Weiterbildung Supervision und Coaching bei BASTA e. V. Leipzig

Anne Reichmann ist Supervisorin, Coach DGSv, Organisationsentwicklerin und Pastoralpsychologin

Christa Wanzeck Sielert ist Supervisorin, Coach (DGSv), Lehrsupervisorin und Mitglied im Leitungsteam der Weiterbildung Supervision und Coaching Kooperation Plus

Dr. Eckhard Weymann ist Supervisor, Coach (DGSv), Lehrsupervisor, Musiktherapeut und Co-Leiter der Weiterbildung Supervision und Coaching Kooperation Plus

Tagungsbeitrag: Euro 240,-

Bei Buchung vor dem 1.8.2022 Euro 210,-

Tagungsort: POP—UP—HORST

Winterhuder Weg 112, 22085 Hamburg

www.pop-up-horst.de

„Ein Traum von Raum“ (Achtung: es gibt dort keine Parkplätze!)

Anmeldung: Bitte melden Sie sich per mail an bei Kooperation Plus.
info@kooperation-plus.de | Tel: 040 40134063



K o o p e r a t i o n p l u s

Supervision · Coaching
Organisationsentwicklung
Weiterbildung

